

2754-0978

Klaus-Michael Bogdal

# Historische Diskurs- analyse der Literatur

*Theorie, Arbeitsfelder,  
Analysen, Vermittlung*

Westdeutscher Verlag

# INHALT

VORWORT	7
<b>I. THEORIE DES DISKURSES - DISKURS DER THEORIE</b>	
1. Hermeneutische Selbstverständlichkeiten und poststrukturalistische Herausforderungen	11
2. Kann denn Interpretieren Sünde sein? Literaturwissenschaft zwischen sakraler Poetik und profaner Texttheorie	28
3. Symptomale Lektüre und historische Diskursanalyse	40
<b>II. DISKURS - GESCHICHTE</b>	
1. „Männerbilder“ oder ist ‚Geschlecht‘ eine brauchbare Kategorie der Literaturwissenschaft?	55
2. ‚Männer ohne Eigenschaften‘. Identitätskonstruktion durch Abwehr von Alterität	81
3. Der diskursive Raum der Gegenwartsliteratur	96
4. Technikliebe - Liebestechnik. Die „Produktivkraft Mensch“ in der frühen DDR-Literatur	117
<b>III. DISKURS - AUTOR</b>	
1. Autorfunktionen im literarischen Diskurs	135
2. Zwischen Individualisierungszwang und Normalisierungsdruck. Konstruktion von Autorschaft um 1900	153
3. Hinter der Blindtür. Thomas Bernhards Auto(r)biographie	172
4. Wer darf sprechen? Der Autor als moralische Instanz	186
5. KUNSTMACHEROTIK. Schreiben, Verführen, Widerstehen	194
<b>IV. DISKURS - NETZE</b>	
1. Bildungsprozesse und Literatur: Subjektwerdung in der Moderne	211
2. „Mein ganz persönlicher Duft.“ Individualisierung als literaturdidaktisches Programm	228
3. Literaturunterricht im Zeichen der Postmoderne	238
NACHWEIS DER ERSTDRUCKE	246
PERSONENREGISTER	247
SACHREGISTER	252